



Über 300 Blutspendetermine im November

Beitrag

Die Erkältungswelle rollt durch den Freistaat und macht auch vor Blutspendern nicht halt. Umso wichtiger ist es nun für alle gesunden, spendefähigen Menschen in Bayern einer eventuellen Versorgungslücke keinen Raum zu lassen.

Für potentielle Spenderinnen und Spender, die bisher nicht verschont blieben, gelten zur beiderseitigen Sicherheit die folgenden Wartezeiten.

Eine Woche nach Abklingen der Symptome von Erkältung bzw. grippalem Infekt ohne Fieber mit leichten Symptomen oder Schnupfen.

Vier Wochen nach Infekten mit Fieber und stärkeren Beschwerden, z. B. Influenza, Bronchitis, akute Sinusitis und / oder Antibiose.

Lebensretter, die sich unsicher sind, ob sie bereits wieder spenden dürfen, können sich gerne an die aus Mobilfunk- und Festnetz kostenfreie Hotline des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) wenden.

Alle **Termine, aktuelle Informationen** sowie **eventuelle Änderungen** sind unter 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet aktuell abrufbar.

Hintergrundinformationen über die Blutspende in Bayern:

Wer Blut spenden kann: Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag. Erstspender können bis zum Alter von 64 Jahren Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Mehrfachspender ist ein Alter von 72 Jahren (d.h. bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag). Bei Mehrfachspendern über 68 Jahren und bei Erstspendern über 60 Jahren erfolgt die Zulassung nach individueller ärztlicher Beurteilung. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt **ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein** (jeweils das Original) **und der Blutspendeausweis**. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig: Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 240 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und rund 12.500 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.400 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Rosenheim:

Mo **83052 Bruckmühl 16:00 Uhr – 20:00 Uhr**
11.11.2019 Rathausplatz 3 Realschule

Di **83026 Rosenheim 16:00 Uhr – 20:00 Uhr**
19.11.2019 Am Gieß 11b Grund- und Mittelschule Fürstätt

Bericht und Foto: Blutspendedienst Rosenheim



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Blutspenden
2. Bruckmühl
3. Rosenheim
4. Umland